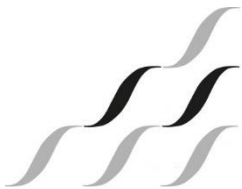




Abteilung Soziales/Gesellschaft

Bereich Gesellschaft, Walhallastrasse 2, 9320 Arbon
Telefon 071 447 14 91, www.arbon.ch

Bereich Gesellschaft
Konzept



Inhalt

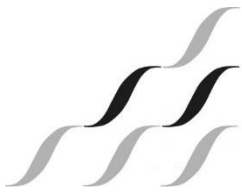
1. Ausgangslage.....	3
2. Vision	3
3. Grundsätze.....	3
4. Ziele und Inhalte.....	4
5. Organisationsform	5

Arbon, 6. September 2022

Verabschiedet von: Gesellschaftskommission Stadt Arbon am 6. September 2022

Verantwortlich für Umsetzung: Bereich Gesellschaft

Verfasst von: Reto Stacher (Leiter Bereich Gesellschaft) unter Mitarbeit von Michael Hohermuth (Stadtrat Ressort Soziales/Gesellschaft), Lukas Feierabend (Leiter Abteilung Soziales/Gesellschaft) und Noe Rottmann (Fachmitarbeiterin Bereich Gesellschaft) sowie fachlicher Begleitung von Johanna Brandstetter und Caroline Haag (Fachhochschule OST).



1. Ausgangslage

Das Konzept des Bereichs Gesellschaft ist das Resultat eines breit angelegten Strategieprozesses aus dem Jahr 2017. Im Wesentlichen wurde mit dem Konzept aus dem Jahr 2017 die Überführung der damaligen Kinder- und Jugendarbeit in den heutigen Bereich Gesellschaft beschlossen, was mit inhaltlichen und organisatorischen Veränderungen einhergegangen ist.

Im Laufe der Jahre hat sich die Praxis des Bereichs Gesellschaft weiterentwickelt. Die sozialräumliche Strategie aus dem damaligen Strategieprozess ist nach wie vor aktuell. Das vorliegende Konzept beinhaltet primär eine formale Überarbeitung.

Die Gesellschaftskommission der Stadt Arbon hat den Bereich Gesellschaft an seiner Sitzung vom 21. März 2022 beauftragt, die Überarbeitung des Konzepts zu lancieren. Das vorliegende Konzept wurde unter fachlicher Begleitung der Fachhochschule OST vom Bereich Gesellschaft erarbeitet.

2. Vision

Die langfristige Ausrichtung des Bereichs Gesellschaft orientiert sich an der folgenden Vision:

« Die Stadt Arbon zeichnet sich durch gute und nachhaltige Lebensbedingungen sowie Lebensräume für alle Bevölkerungsgruppen aus. »

3. Grundsätze

In der Arbeit mit Menschen prägt das persönliche Menschenbild die tägliche Praxis. Der Bereich Gesellschaft orientiert sich an einem humanistischen Menschenbild. Davon ausgehend sind bei der Erarbeitung der Inhalte folgende Grundsätze zentral.

Sozialräumlicher Blick

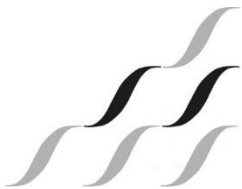
Der sozialräumliche Blick befasst sich mit Menschen, Orten und Strukturen, die in einem Sozialraum in wechselseitiger Beziehung stehen. Alle Bevölkerungsgruppen, Vereine, Organisationen, Quartiere usw. sind zentrale Elemente in der Arbeit des Bereichs Gesellschaft und werden als Ressource aus dem Sozialraum in die Planung und Umsetzung von Inhalten einbezogen.

Arbeit am Gemeinwesen

Es wird verstärkt die Schaffung und Bearbeitung von Strukturen im Gemeinwesen anvisiert, welche nachhaltig gute Lebensbedingungen ermöglichen, als die Umsetzung animationsbezogener Inhalte. Der Bereich Gesellschaft wirkt intermediär – nicht anwaltschaftlich – und handelt proaktiv gesellschaftlichen Herausforderungen entgegen.

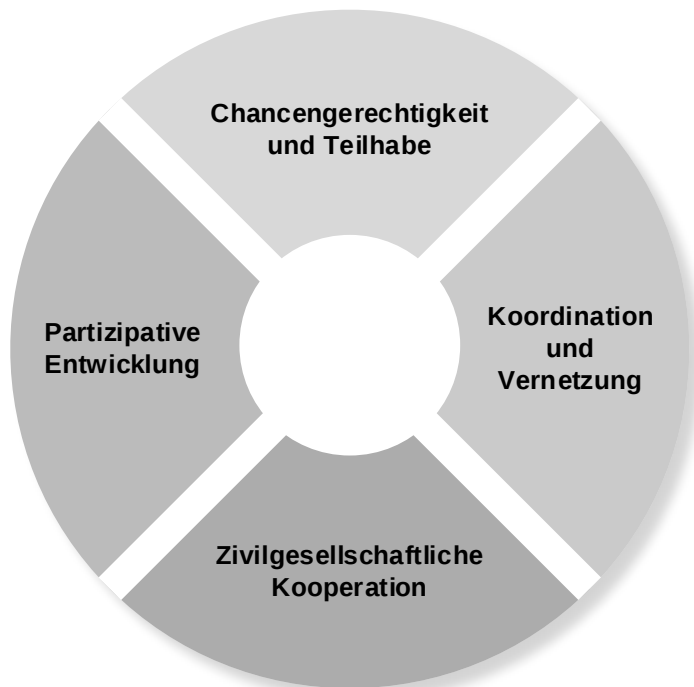
Nachhaltige Gestaltung

Zentrale Inhalte sozialer Nachhaltigkeit sind Partizipation, Resilienz und Empowerment (Ermächtigung) sowie Chancengerechtigkeit und Teilhabe. Angelehnt an die 17 Ziele zur nachhaltigen Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, kurz SDG) sind nebst sozialen auch ökologische und ökonomische Aspekte wichtig.

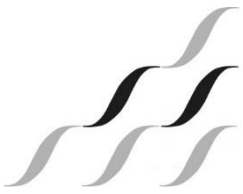


4. Ziele und Inhalte

Im Sinne der Vision sowie unter Berücksichtigung der Grundsätze, definieren die folgenden Ziele und Inhalte die strategische Ausrichtung des Bereichs Gesellschaft.



	Ziele	Bestehende Inhalte
Partizipative Entwicklung	Bedürfnisorientierte und nachhaltige Gestaltung von Dienstleistungen und Projekten mit hoher Identifikation Erhöhung von Transparenz und zivilgesellschaftlicher Beteiligung sowie Schaffung einer Mitwirkungskultur	→ Kurzkonzept Partizipation
Zivilgesellschaftliche Kooperation	Stärkung sozialer Zusammenhalt sowie Selbstorganisation der Bevölkerung Gemeinwohlorientierte zivilgesellschaftliche Strukturen für spezifische räumliche oder gesellschaftliche Anliegen aktivieren	→ Kurzkonzept zivilgesellschaftliche Kooperation
Chancengerechtigkeit und Teilhabe	Ermöglichung der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen zur selbstbestimmten Lebensgestaltung, unabhängig von Zugehörigkeiten oder Zuschreibungen Herausforderungen aufgrund sozialer Ungleichheiten werden – in einer sich stetig verändernden Umwelt – beobachtet und gezielt bearbeitet	→ Konzept zur Bestimmung der städtischen Subventionen im Bereich der vorschulischen und schulergänzenden Betreuung → Umsetzungskonzept "Junge wirken mit!" → Kurzkonzept FerienSpaß Arbon



Koordination und Vernetzung

Aktivierung und Pflege der horizontalen Vernetzung von Fachpersonen und -organisationen sowie zivilgesellschaftlicher Strukturen und Projekte

Vertikale Vernetzung von Fachstellen oder Verwaltungseinheiten auf nationaler und kantonaler Ebene sowie deren Inhalte mit kommunalen Inhalten und Adressaten

- ➔ UNICEF Kinderfreundliche Gemeinde
- ➔ Forum Frühe Kindheit
- ➔ Forum Kinder und Jugendliche
- ➔ Forum Interkultur
- ➔ Forum Alter und Gesundheit

5. Organisationsform

Der Bereich Gesellschaft ist Teil der Abteilung Soziales/Gesellschaft. Der Stadtrat wird zur strategischen Steuerung von der Gesellschaftskommission beraten. Für die Initiierung, Planung und Umsetzung der in diesem Konzept definierten Ziele ist der Bereich Gesellschaft verantwortlich. Er informiert die Gesellschaftskommission über die aktuelle Umsetzung.

